



Dokumentation

Die Stationen der Kinder werden durch Fotos dokumentiert, wenn diese es wünschen. Für jedes Kind gibt es eine eigene Sammelbox, die mit ihnen in der Lernwerkstatt angefertigt wird. Als individuelles Abschlussritual bestückt jedes Kind seine Schatzkiste mit einer persönlichen Erinnerung.



Unsere Selfies

**Die Lernwerkstattkinder
haben den Namen: Selfies**

Selbst
Entdeckendes
Lernen
Für
Individuelle
Entwicklung



Verantwortlich
Ev.-Luth. Kita „Am Mühlentor“
Lauenburger Str. 2
22941 Bargtheide
Leitung Tel.04532/262340



Konzeptentwicklung
und Ansprechpartnerin:
Kirsten Tüngel



Unsere Lernwerksatt



Was ist eine Lernwerkstatt?

Als Lernwerkstatt bezeichnet man eine materialreiche Lernumgebung für schulisches und außerschulisches Lernen, in deren Zentrum praktisches und eigeninitiatives Lernen und somit Lernen durch eigene Erfahrungen steht (wikipedia).

Mit der Entwicklung von Lernwerkstätten prägte sich der Begriff: „Learning by doing“. Selbstbestimmte Lernprozesse fördern selbstständiges Handeln.

Haltung der Pädagogischen Fachkraft

- akzeptierende und begleitende pädagogische Grundhaltung
- Achtsamkeit und Neugierde für die Bedürfnisse und Interessen der Kinder (verantwortlich für eine gut vorbereitete Umgebung und entspannte Atmosphäre)



Ausstattung

- orientiert an den Bildungsleitlinien des Landes
- von den Schulen geforderten Kriterien der Schulfähigkeit
- zukunftsorientierten Bildungsthemen
- Alter der Kinder und Entwicklungsstand

Ort der Lernwerkstatt

Horräume, zusammen mit Neben und Waschräumen, auch das Außengelände, dem kleinen Bewegungsraum und das Bistro. Die Kinder finden stets den „vorbereiteten Raum“ vor.

Strukturierte Arbeitsmaterialien und Arbeitsaufträge stehen zuverlässig immer am gleichen Ort.

Das großzügige Platzangebot erlaubt Einzel-, Zweier- und Gruppenarbeitsplätze. Es kann zwischen Steh- und Sitzplätzen sowie Arbeitsplätzen und Teppichen gewählt werden.

Struktur & Öffnungszeit

Die Lernwerkstatt ist während der Schulzeit, dienstags bis freitags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet. Jeweils bis zu 12 Vorschulkinder können dort gleichzeitig arbeiten und forschen. Die Kinder können frei entscheiden, wie oft und wie lange sie sich während der Öffnungszeit dort aufhalten.

Die Regeln

- jedes Kind sucht sich selbst eine Beschäftigung
- jedes Kind darf solange spielen und arbeiten, wie es möchte
- das Material darf auch zweckentfremdet werden
- jedes Material wird nur von dem Kind, das es sich ausgesucht hat, an dessen Arbeitsplatz benutzt
- nach Benutzung wird alles so zurückgelegt, wie es vorgefunden wurde, außer Verbrauchsmaterial
- niemand wird gestört, verbessert oder ausgelacht